



2019/076

29.04.2019

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Kooperation der Förderschule GE Astrid-Lindgren-Schule Nienburg mit der IGS Nienburg

Beschlussvorschlag

Dem Abschluss eines Kooperationsvertrages zwischen der Förderschule GE Astrid-Lindgren-Schule Nienburg und der Integrierten Gesamtschule Nienburg wird zugestimmt.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für die allgemein bildenden Schulen
- Kreisausschuss

Datum:

23.05.2019
24.06.2019

Sachverhalt

Schulen können nach § 25 NSchG eine ständige pädagogische und organisatorische Zusammenarbeit vereinbaren, um Planung und Durchführung des Unterrichts aufeinander abzustimmen. Kooperationsklassen sind Klassen von Förderschulen, die an anderen allgemein bildenden Schulen geführt werden können.

Die Förderschule GE Astrid-Lindgren-Schule Nienburg (ALS) und die Integrierte Gesamtschule Nienburg (IGS) beabsichtigen, eine solche Kooperationsklasse einzurichten. Der Entwurf eines Kooperationsvertrages ist als Anlage beigefügt.

Die Kooperationsklasse gehört organisatorisch weiterhin zur Förderschule. Ziel der Kooperation ist es, Inklusionsmöglichkeiten zu schaffen, das soziale Lernen zu fördern und soziale Teilhabe zu ermöglichen.

Im Sommer wird der Anbau der IGS für die Oberstufe fertig gestellt. Hier ist ein behindertengerechter Raum für die Kinder aus der ALS mit den notwendigen sanitären Einrichtungen vorgesehen.

Die Gesamtkonferenzen/Schulvorstände beider Schulen werden die Vereinbarung am 09.05.2019 bzw. am 15.05.2019 beraten. Von einer Verabschiedung des Kooperationsvertrages ist auszugehen.

Anlagen:

- Kooperationsvertrag zwischen der IGS Nienburg und der Astrid-Lindgren-Schule Nienburg